



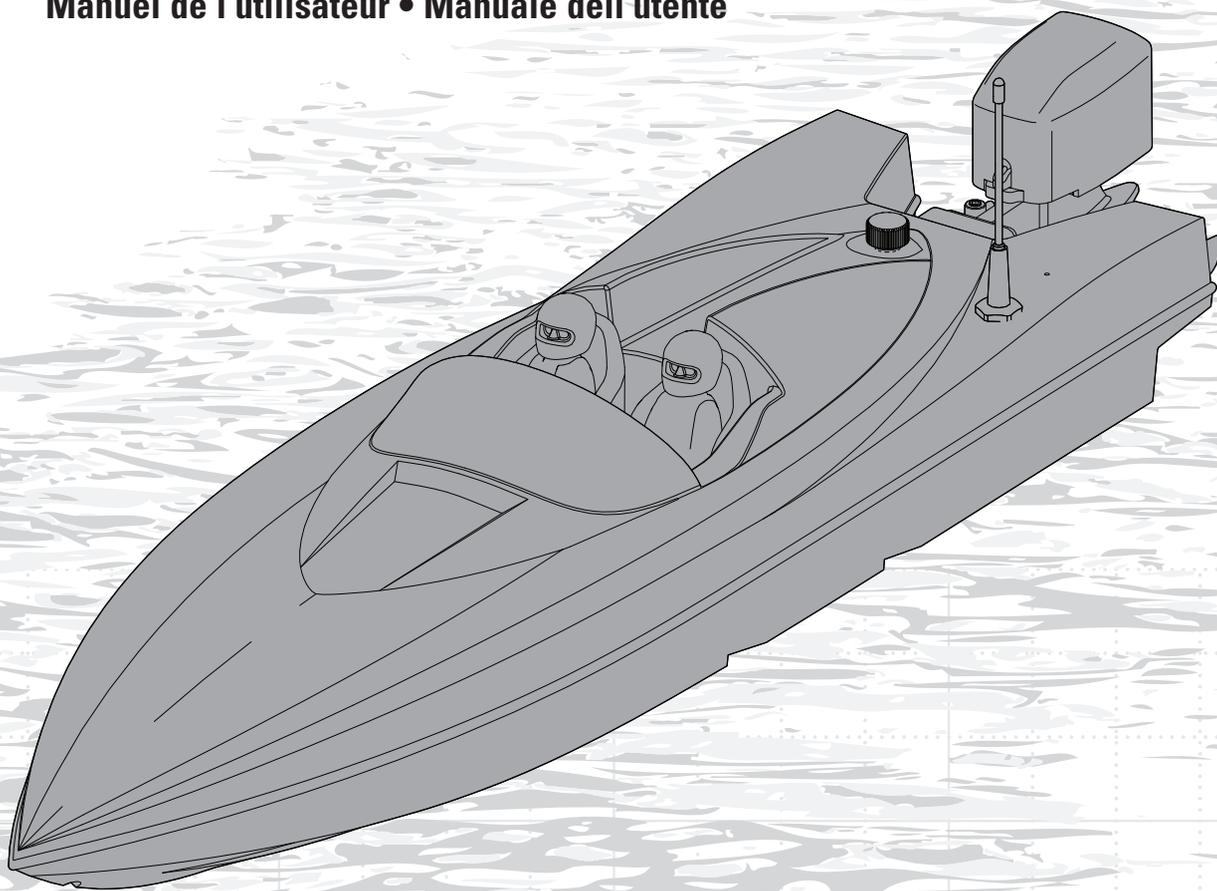
**PROBOAT™**  
ProBoatModels.com

# 17 POWER BOAT RACER DEEP V

17-INCH READY-TO-RUN POWER BOAT RACER DEEP V WITH SPEKTRUM SMART CHARGER AND BATTERY

PRB08044

**Owners Manual • Bedienungsanleitung  
Manuel de l'utilisateur • Manuale dell'utente**



**HORIZON®**  
H O B B Y

## HINWEIS

Alle Anweisungen, Garantien und dazugehörigen Dokumente können ohne Ankündigung von Horizon Hobby, LLC geändert werden. Eine aktuelle Version ersehen Sie bitte im Support Feld unter [www.horizonhobby.com](http://www.horizonhobby.com) oder [www.towerhobbies.com](http://www.towerhobbies.com) im Support-Abschnitt für das Produkt.

## ERKLÄRUNG DER BEGRIFFE

Die folgenden Begriffe werden in der gesamten Produktliteratur verwendet, um auf unterschiedlich hohe Gefahrenrisiken beim Betrieb dieses Produkts hinzuweisen:

**WARNUNG:** Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden, Kollateralschäden und schwere Verletzungen ODER mit hoher Wahrscheinlichkeit oberflächliche Verletzungen.

**ACHTUNG:** Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden UND die Gefahr von schweren Verletzungen.

**HINWEIS:** Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, können sich möglicherweise Sachschäden UND geringe oder keine Gefahr von Verletzungen ergeben.



**WARNUNG:** Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor dem Betrieb mit den Produktfunktionen vertraut zu machen. Wird das Produkt nicht korrekt betrieben, kann dies zu Schäden am Produkt oder persönlichem Eigentum führen oder schwere Verletzungen verursachen. Dies ist ein hochentwickeltes Hobby-Produkt. Es muss mit Vorsicht und gesundem Menschenverstand betrieben werden und benötigt gewisse mechanische Grundfähigkeiten. Wird dieses Produkt nicht auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise betrieben, kann dies zu Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten führen. Versuchen Sie nicht ohne Genehmigung durch Horizon Hobby, LLC, das Produkt zu zerlegen, es mit inkompatiblen Komponenten zu verwenden oder auf jegliche Weise zu erweitern. Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen für Sicherheit, Betrieb und Wartung. Es ist unbedingt notwendig, vor Zusammenbau, Einrichtung oder Verwendung alle Anweisungen und Warnhinweise im Handbuch zu lesen und zu befolgen, damit es estimmungsgemäß betrieben werden kann und Schäden oder schwere Verletzungen vermieden werden.



**WARNUNG ZU GEFÄLSCHTEN PRODUKTEN:** Bitte kaufen Sie Ihre Spektrum Produkte immer von einem autorisiertem Händler um sicher zu stellen, dass Sie ein authentisches hochqualitatives original Spektrum Produkt gekauft haben. Horizon Hobby lehnt jede Unterstützung, Service oder Garantieleistung von gefälschten Produkten oder Produkten ab die von sich in Anspruch nehmen kompatibel mit Spektrum oder DSM zu sein.

**Altersempfehlung: Nicht für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.**

## Sicherheitshinweise und Warnungen

Als Benutzer dieses Produkts sind Sie allein dafür verantwortlich, es so zu betreiben, dass es Sie selbst und andere nicht gefährdet und dass es zu keiner Beschädigung des Produkts oder des Eigentums Dritter kommt.

- Fassen Sie beim Handling oder Transport das Boot immer von vorne an und halten alle bewegliche Teile weg vom Körper.
- Halten Sie stets in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand um Ihr Modell, um Zusammenstöße oder Verletzungen zu vermeiden. Dieses Modell wird von einem Funksignal gesteuert, das Interferenzen von vielen Quellen außerhalb Ihres Einflussbereichs unterliegt. Diese Interferenzen können einen kurzzeitigen Steuerungsverlust verursachen.
- Betreiben Sie Ihr Modell immer auf einer Freifläche ohne Fahrzeuge in voller Größe, Verkehr oder Menschen.
- Befolgen Sie stets sorgfältig die Anweisungen und Warnhinweise für das Modell und jegliche optionalen Hilfsgeräte (Ladegeräte, Akkupacks usw.).
- Bewahren Sie alle Chemikalien, Klein- und Elektroteile stets außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Setzen Sie Geräte, die für diesen Zweck nicht speziell ausgelegt und geschützt sind, niemals Wasser aus. Feuchtigkeit kann die Elektronik beschädigen.
- Stecken Sie keinen Teil des Modells in den Mund, da dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.
- Betreiben Sie Ihr Modell nie mit fast leeren Senderakkus.

## Spitzwassergeschütztes Boot mit wasserdichter Elektronik

Ihr neues Horizon Hobby Boot wurde mit einer Kombination von wasserdichten und spritzwassergeschützten Komponenten entwickelt die es ihnen ermöglichen das Modell bei ruhigen Bedingungen in Süßwasser zu betreiben.

Obwohl das Boot spritzwassergeschützt ist es nicht vollständig wasserdicht und darf keines Falls wie ein U-Boot behandelt werden. Die verschiedenen elektronischen Komponenten wie der Regler, die Servos und der Empfänger sind wasserdicht, die meisten mechanische Komponenten sind aber nur spritzwassergeschützt und erfordern nach Betrieb zusätzliche Wartung.

Metallteile, inklusive der Lager, Schrauben und Muttern, Propeller, Ruder, Ruderhalter und Propellerstrebe sowie die Kontakte in den elektrischen Kabeln sind anfällig für Korrosion wenn nach dem Einsatz in feuchter Umgebung zusätzliche Wartungsarbeiten nicht durchgeführt werden. Um die Langzeitleistung ihres Bootes zu maximieren und die Garantie aufrecht zu halten müssen diese Wartungsarbeiten regelmäßig durchführen.



**ACHTUNG:** Unaufmerksamkeit während des Betriebes des Produktes in Zusammenhang mit den folgenden Sicherheitshinweisen kann zu Fehlfunktionen und dem Verlust der Garantie führen.

## Allgemeine Sicherheitshinweise

- Bitte lesen Sie sich die Wartungsanleitung sorgfältig durch und stellen sicher, dass Sie alle Werkzeuge für eine Wartung des Bootes haben.
- Nicht alle Akkutypen sind für den Einsatz in feuchter Umgebung geeignet. Fragen Sie dazu vor dem Einsatz den Hersteller des Akkus. Besondere Aufmerksamkeit sollten Sie bei dem Einsatz von LiPo Akkus walten lassen.
- Die meisten Sender sind nicht wasserfest. Sehen Sie bitte dazu vor Inbetriebnahme in der Bedienungsanleitung ihres Senders nach oder kontaktieren Sie den Hersteller.
- Betreiben Sie ihr Boot niemals bei Gewitter.
- Nehmen Sie niemals den Sender bei Blitzen oder Gewitter in Betrieb.
- Betreiben Sie ihr Luftfahrzeug nicht an Orten wo es in Kontakt mit Salzwasser oder verschmutzten, belasteten Gewässern kommen kann. Salzwasser ist sehr leitend und stark korrosionsfördernd, sein Sie daher bitte sehr achtsam.

## Wartungsanleitung nach Einsatz in feuchter Umgebung

- Nehmen Sie die Kabinenhaube und Ablaufstopfen ab und kippen das Boot in die Richtung des Ablauf bis alles Wasser was sich gesammelt hat abgelaufen ist.



**ACHTUNG:** Halten Sie immer Hände, Finger, Werkzeuge oder anderen lose, hängende Objekte weg von drehenden Teilen wenn Sie das Boot trocknen.

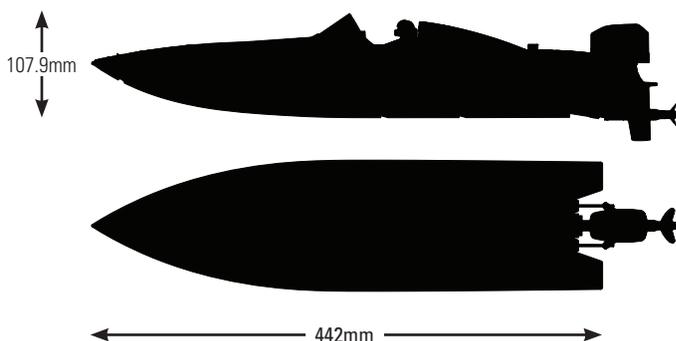
- Entnehmen Sie den Akku und trocknen Sie die Kontakte. Sollten Sie einen Kompressor oder Druckluftflasche besitzen blasen Sie das Gehäuse aus.
- Entfernen Sie vorsichtig Schmutz mit einem Gartenschlauch. Vermeiden Sie es Wasser über die Lager und den Antrieb zu gießen.

**HINWEIS:** Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger um das Fahrzeug zu reinigen.

- Reinigen Sie das Fahrzeug mit Druckluft aus einem Kompressor oder einer Druckluftflasche und entfernen so das Wasser aus den Spalten und Ecken.
- Sprühen Sie die Lager, Wellen, Befestigungen mit WD-40 Öl oder einem vergleichbaren wasserverdrängenden Leichtöl ein. Sprühen Sie den Motor nicht ein.
- Lassen Sie das Fahrzeug vor dem Einlagern vollständig trocknen. Das Abtropfen von Wasser (und Öl) kann durchaus ein paar Stunden dauern.

### Spezifikationen

<b>Länge</b>	442mm
<b>Breite</b>	107.9mm
<b>Sender</b>	2.4GHz 3-CH (HRZ00001)
<b>Empfänger</b>	2.4GHz WP 3-CH (HRZ00006)
<b>Rumpfmateral</b>	ABS
<b>Motor</b>	Dynamite 8P BL 2950Kv Outrunner Marine Motor (DYNAM3949)
<b>ESC</b>	30A BL Marine ESC 2-3S (DYNAM3860)
<b>Servo</b>	13g Servo MG WP (HRZ00007)



### Erforderliches Werkzeug und Materialien

- Spitzzange
- Papiertücher
- Reinigungsalkohol
- Steckschlüssel 4mm, 5.5mm (DYNT0502)
- Phillips Schraubendreher: #1
- Inbusschlüssel: 1.5mm, 2mm, 2.5mm, 3mm (DYNT0502)
- Marine Fett und Applikator (DYNE4200)

### Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise und Warnungen .....	14
Spitzwassergeschütztes Boot mit wasserdichter Elektronik .....	14
Allgemeine Sicherheitshinweise .....	14
Wartungsanleitung nach Einsatz in feuchter Umgebung .....	15
Spezifikationen .....	15
Erforderliches Werkzeug und Materialien .....	15
Packungsinhalt .....	16
Akku-Warnhinweise .....	16
Niederspannungsabschaltung (LVC) .....	16
Akkutyp wählen .....	16
Akku laden .....	17
Einsetzen der Akkupacks .....	17
Senderkontrollen .....	18
Zusammenbauen und Zerlegen des Sendergriffs .....	18
Einsetzen der Senderbatterien .....	18
Starten .....	18
Dualraten anpassen .....	19
Reichweitentest .....	19
Tipps zum Fahren .....	19
Selbstaufrichtend .....	20
Nach dem Fahren .....	20
Wartung .....	21

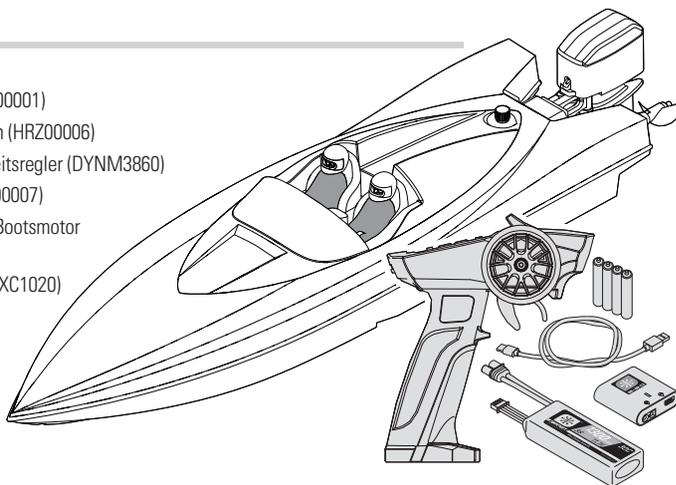
### Produktüberprüfung

Entnehmen Sie vorsichtig das Boot und den Sender der Box. Überprüfen Sie das Boot auf evtl. Schäden. Sollten Sie Schäden feststellen kontaktieren Sie den Händler bei dem Sie das Boot gekauft haben, oder den Product Support kontaktieren. Siehe den Abschnitt zu Garantie und Kundendienstinformationen zu weiteren Informationen.

Fetten der Welle .....	21
Propellerwartung .....	21
Wartung des Ruders .....	21
Rudertrimmung .....	22
Kühlwassersystem .....	22
Binden .....	22
Programmieren des Geschwindigkeitsreglers mit dem Sender .....	22
Problemlösung .....	23
Garantie und Service Informationen .....	24
Garantie und Service Kontaktinformationen .....	25
Rechtliche Informationen für die Europäische Union .....	25
Entsorgung in der Europäischen Union .....	25
Ersatzteile .....	50
Diverse Teile .....	50

## Packungsinhalt

- Pro Boat 17-Inch Power Boat Racer Deep V
- Horizon 2,4 GHz Oberflächensender mit 3 Kanälen (HRZ00001)
- Horizon 2,4 GHz wasserdichter Empfänger mit 3 Kanälen (HRZ00006)
- Dynamite 30 A 2–3S bürstenloser Boots-Geschwindigkeitsregler (DYNM3860)
- Horizon 13 g wasserdichtes Servo-Metallgetriebe (HRZ00007)
- Dynamite 2950 kV 8-poliger bürstenloser Außenläufer-Bootsmotor (DYNM3949)
- Spektrum S120 USB-C Smart Ladegerät, 1 x 20 W (SPMXC1020)
- Spektrum™ 11,1 V 1300 mAh 3S 30C Smart LiPo, IC3 (SPMX13003S30)



## Akku-Warnhinweise



**ACHTUNG:** Alle Anweisungen und Warnhinweise müssen genau befolgt werden. Falsche Handhabung von Li-Po-Akkus kann zu Brand, Personen- und/oder Sachwertschäden führen.

- **LASSEN SIE LADEN VON AKKUS UNBEAUFICHTIGT.**
- **LADEN SIE NIEMALS AKKUS ÜBER NACHT.**
- Durch Handhabung, Aufladung oder Verwendung des mitgelieferten Li-Po-Akkus übernehmen Sie alle mit Lithiumakkus verbundenen Risiken.
- Sollte der Akku zu einem beliebigen Zeitpunkt beginnen, sich aufzublähen oder anzuschwellen, stoppen Sie die Verwendung unverzüglich. Falls dies beim Laden oder Entladen auftritt, stoppen Sie den Lade-/Entladevorgang, und entnehmen Sie den Akku. Wird ein Akku, der sich aufbläht oder anschwilt, weiter verwendet, geladen oder entladen, besteht Brandgefahr.
- Lagern Sie den Akku stets bei Zimmertemperatur an einem trockenen Ort.
- Bei Transport oder vorübergehender Lagerung des Akkus muss der Temperaturbereich zwischen 40°F und 120°F (ca. 5–49°C) liegen. Akku oder Modell dürfen nicht im Auto oder unter direkter Sonneneinstrahlung gelagert werden. Bei Lagerung in einem heißen Auto kann der Akku beschädigt werden oder sogar Feuer fangen.

- Laden Sie die Akkus immer weit entfernt von brennbaren Materialien.
- Überprüfen Sie immer den Akku vor dem Laden und laden Sie niemals defekte oder beschädigte Akkus.
- Verwenden Sie ausschließlich ein Ladegerät das speziell für das Laden von LiPo Akku geeignet ist. Das Laden mit einem nicht geeignetem Ladegerät kann Feuer und / oder Sachbeschädigung zur Folge haben.
- Überwachen Sie ständig die Temperatur des Akkupacks während des Ladens.
- Trennen Sie immer den Akku nach dem Laden und lassen das Ladegerät abkühlen.
- Entladen Sie niemals ein LiPo Akku unter 3V pro Zelle unter Last.
- Verdecken Sie niemals Warnhinweise mit Klettband.
- Lassen Sie niemals Akkus während des Ladens unbeaufsichtigt.
- Laden Sie niemals Akkus ausserhalb ihrer sicheren Grenzen.
- Laden Sie nur Akkus die kühl genug zum anfassen sind.
- Versuchen Sie nicht das Ladegerät zu demontieren oder zu verändern.
- Lassen Sie niemals Minderjährige Akkus laden.
- Laden Sie niemals Akkus an extrem kalten oder heißen Plätzen (empfohlener Temperaturbereich 5–49°) oder im direkten Sonnenlicht.

## Niederspannungsabschaltung (LVC)

Das Entladen eines LiPo Akku unter 3 Volt per Zelle kann den Akku beschädigen. Der im Lieferumfang enthaltene Regler schützt den Akku vor Tiefentladung mit der Niederspannungsabschaltung.

Die Leistung an den Motoren wird signifikant reduziert und zeigt damit an, dass die Akkus die Mindestspannung erreicht haben. Die Regler sind dabei so programmiert, dass noch eine 45 Meter Strecke mit weniger als ¼ Gas gefahren werden kann.

Trennen Sie nach dem Fahren die LiPo Akkus vom Boot um eine Tiefentladung zu vermeiden. Laden Sie den Akku vor dem Einlagern

auf die Hälfte seiner Kapazität. Stellen Sie während der Ladung sicher, dass die Akkuspannung nicht unter 3 Volt pro Zelle fällt. Die Niederspannungsabschaltung (LVC) schützt den Akku nicht vor Tiefentladung während der Lagerung.

**HINWEIS:** Wiederholter Betrieb bis in die Niederspannungsabschaltung (LVC) beschädigt den Akku.

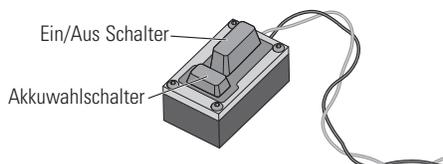
**Tipp:** Überprüfen Sie die Akkuspannung vor und nach dem Fahren mit dem LiPo Volt-Checker (EFLA111, separat erhältlich).

## Akkutyp wählen

Der Regler ist ab Werk auf LiPo Akkus eingestellt. Um den Akkutyp zu ändern:

1. Stellen Sie das Gas auf Neutral und schalten den Regler ein (ON).
2. Drücken und halten Sie den Akkuwahlschalter an dem Ein / Aus Schalter für drei Sekunden gedrückt. Die LED zeigt den aktuellen Akkutyp an (rot = NiMh/ NiCd; oder grün = LiPo).
3. Drücken und halten Sie den Akkuwahlschalter für weitere 6 Sekunden gedrückt. Der Regler ändert den Akkutyp und die LED blinkt in der Farbe des neuen Akkutyps.

4. Schalten Sie den Regler aus (OFF) Der Regler speichert die Einstellungen bis eine Änderung erfolgt.



## Akku laden

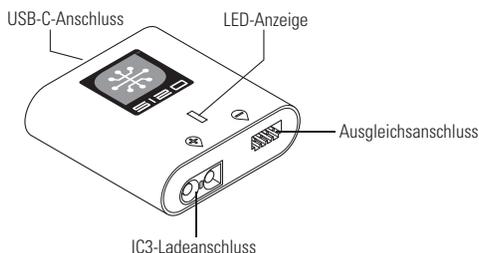
Der empfohlene Akku für das Pro Boat Schnellboot Racer Deep V von 431,8 mm (17 Zoll) ein 11,1V, 1300 mAh 3S 30C SMART Technology LiPo-Akku mit einem IC3-Stecker (SPMX13003S3D). Wird ein anderer Akku verwendet, dann sollte dieser in Leistung, Abmessungen und Gewicht ähnlich sein. Sicher, dass der gewählte Akku mit einem IC3-Stecker kompatibel ist. Befolgen Sie die Anweisungen des gewählten Akkus und des Akkuladegeräts zum Laden des Akkus.

### Smart Technology Akku und Ladegerät, Spezifikationen und Betrieb

Das mitgelieferte Spektrum S120 SMART Technology Akkuladegerät ist nur mit Spektrum SMART 2–3 zelligen LiPo-Akkus oder 6–7-zelligen NiMH-Akkus kompatibel. Es ist nicht mit anderen Akkuchemien oder nicht-SMART-Akkus kompatibel.

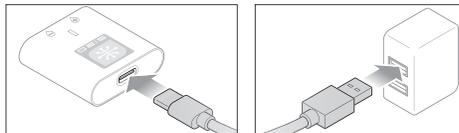
Ein USB-Netzteil ist für den Betrieb erforderlich. Für schnellste Ladezeiten wird ein Netzteil vom Typ USB-C QC empfohlen.

S120-Spezifikationen	
Eingabe	USB vom Typ C, Netzteil nicht im Lieferumfang enthalten
Eingangsspannung	5 V-12 V
Ladeleistung	max. 18 W (abhängig von der Stromversorgung)
Kompatibler USB Netzadapter	5 V/1 A, 5 V/2 A, USB Quick Charge (QC) 2.0/3.0
Akku-Anschluss	IC3 und Ausgleichsstecker
Akkutypen	LiPo, NiMH (nur Spektrum SMART-Akkus)
Anzahl der Zellen	2–3 Zellen LiPo, 6–7 Zellen NiMH
Max. Ausgangsleistung	13,05V
Max. Ausgangsstrom	Bis zu 2 A

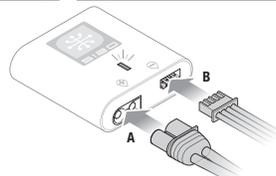


Zum Laden des mitgelieferten Akkus:

1. Das Ladegerät mit dem mitgelieferten USB-Kabel vom Typ C an ein USB-Netzteil (*nicht im Lieferumfang enthalten*) anschließen.



2. Den Spektrum SMART Akku-IC3-Stecker (A) in die IC3-Ladebuchse am S120-Ladegerät stecken und das Akku-Ausgleichskabel (B) in den Ausgleichsanschluss des Ladegeräts einführen. Die IC3- und Ausgleichsstecker müssen eingesteckt sein, ehe der Ladevorgang starten kann. Um den Ladevorgang zu unterbrechen, kann der Akku jederzeit vom Ladegerät getrennt werden.



**WICHTIG:** NiMH-Akkus verfügen nicht über einen Ausgleichsstecker.

3. Die IC3- und Ausgleichsstecker trennen, wenn die Lade- und Ausgleichszyklen abgeschlossen sind. Dies wird durch die LED angezeigt.
4. Die LED-Anzeige wird bei einem Ladefehler durchgängig rot leuchten. Befolgen Sie die Verfahrensschritte, um sicherzustellen, dass der richtige Anschluss zum Laden des Akkus verwendet wird.

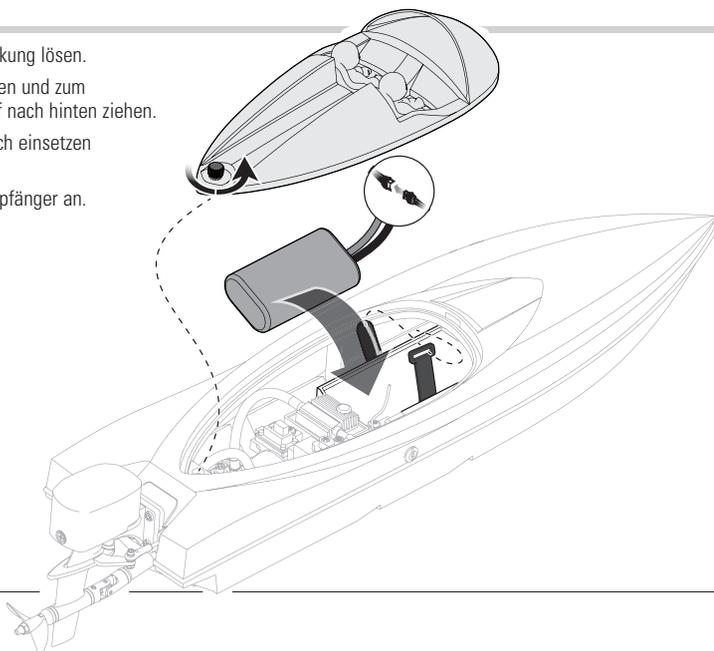
Den Status des Ladegeräts entnehmen Sie bitte der Tabelle mit den LED-Anzeigen auf der vorherigen Seite.

**WICHTIG:** Durch das Anschließen eines Akkus, der nicht vom Smart-Typ ist, wird ein Ladefehler verursacht und der S120 wird den Akku nicht erkennen oder aufladen.

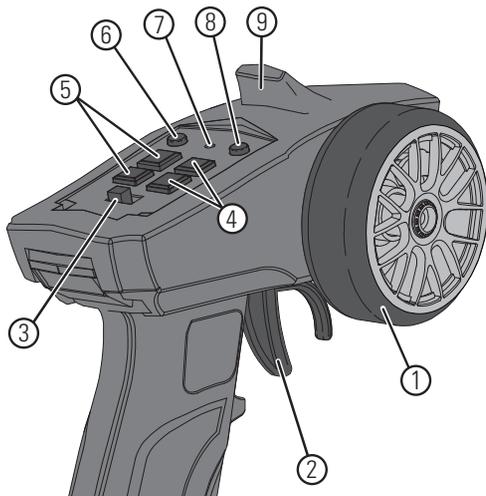
LED-Anzeige	
<b>Einschalten</b>	USB 5 V: Weiße LED
	USB Quick Charge 2.0/3.0: Blaue LED
Akkukapazität	
<b>LiPo:</b> Violettfarbene LED	Unter 25 % Einmaliges Blinken
<b>NiMH:</b> Gelbe LED	25 % – 75 % Zweimaliges Blinken
	76 % – 99% Dreimaliges Blinken
<b>Laden abgeschlossen</b>	Grüne LED (durchgängig)
<b>Fehler</b>	Rote LED (durchgängig)

## Einsetzen der Akkupacks

1. Die Schraube auf der Rückseite der Abdeckung lösen.
2. Das Ende der Abdeckung vorsichtig anheben und zum Lösen der vorderen Abdeckung vom Rumpf nach hinten ziehen.
3. Den vollständig geladenen Akku in das Fach einsetzen und mit dem Klettband sichern.
4. Schließen Sie den Akku an den Regler/Empfänger an.



## Senderkontrollen



1. **Lenkrad** Mit dem Lenkrad kontrollieren Sie die Lenkung nach Links und Rechts
2. **Gashebel** Kontrolliert die Geschwindigkeit und Richtung (vorwärts/Bremse/rückwärts)
3. **ON/OFF Schalter** Schalten den Sender ein (ON) oder aus (OFF)
4. **TH DR/TH Trim** Passt die Endpunkte der Gastrimmung an
5. **ST DR/ST Trim** Passt die Endpunkte der Lenkungtrimmung an
6. **CH3**
7. **Indikator LED**
  - **Rote LED leuchtet**—Zeigt die Funkverbindung und ausreichende Batteriekapazität an
  - **Blau LED blinkt**—Zeigt an dass die Batteriespannung kritisch zu niedrig ist. Bitte Batterien ersetzen
8. **REV** Kehrt die Funktionen von Lenkrad und Gas
9. **Antenne** Überträgt das Signal zum Modell

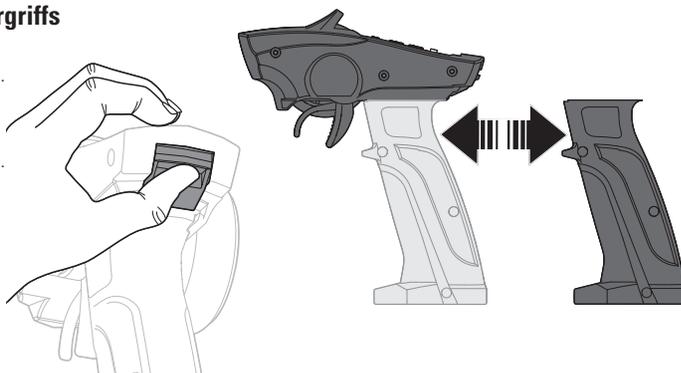
## Zusammenbau und Zerlegen des Sendergriffs

### Zusammenbauen

1. Die hintere Taste am oberen Teil des Senders drücken.
2. Den Sendergriff in die Spur schieben.

### Zerlegen

1. Die hintere Taste am oberen Teil des Senders drücken.
2. Den Sendergriff aus der Spur schieben.



## Einsetzen der Senderbatterien

Für den Betrieb sind 4 AAA Batterien erforderlich.

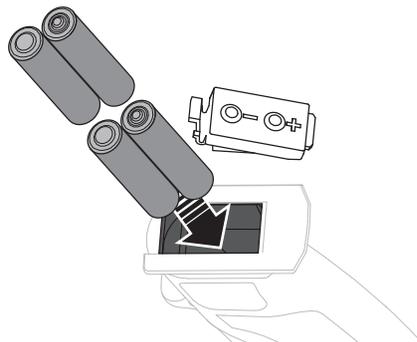
1. Nehmen Sie die Batterieklappe vom Sender ab.
2. Setzen Sie die Batterien wie abgebildet ein.
3. Setzen Sie die Batterieklappe wieder auf.



**ACHTUNG:** Wenn Sie wiederaufladbare Akkus verwenden dürfen Sie nur diese laden. Das Laden von nicht aufladbaren Batterien könnte diese zur Explosion bringen, was Sach- und Personenschäden zur Folge haben könnte.

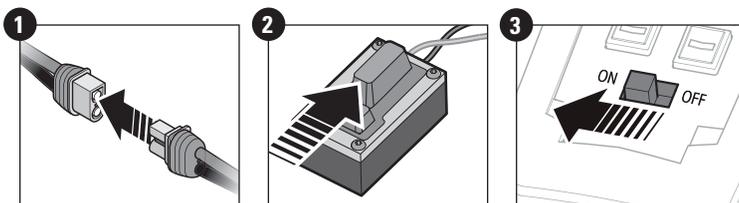


**ACHTUNG:** Es besteht Explosionsrisiko wenn die Akkus durch einen falschen Typ ersetzt werden. Entsorgen Sie verbrauchte Batterien den Vorschriften entsprechend.



## Starten

1. Schließen Sie die Batterie an den Regler an.
2. Schalten Sie den Reglerschalter ein.
3. Schalten Sie den Sender ein.

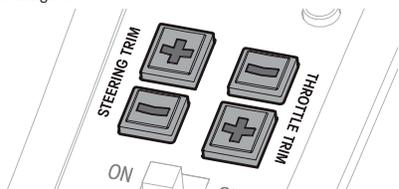


## Dualraten anpassen

Der Sender ermöglicht es, die Lenkung und die Dualraten Gas anzupassen.

### Dualraten lenken

1. Sender einschalten.
2. Boot einschalten.
3. Entweder die linke oder die rechte Lenkeingabe auf dem Sender anwenden und die Position halten.
4. Zum Hinzufügen oder Entfernen der Lenkausschlageingabe die Lenkeingabetaste gedrückt halten und die ST-DR-Taste (+) oder (-) betätigen.



### Dualrate Gas

1. Sender einschalten
2. Boot einschalten.
3. Entweder die Gaszufuhr vorwärts oder rückwärts auf dem Sender anwenden und die Position halten.
4. Zum Hinzufügen oder Entfernen der Gaszufuhr die Lenkeingabetaste gedrückt halten und die ST-DR-Taste (+) oder (-) betätigen.

**HINWEIS:** Die Anpassung der Gaszufuhr wirkt sich negativ auf die Selbstaufrichtungsfunktion aus, da sie auf der Motordrehzahl beruht.

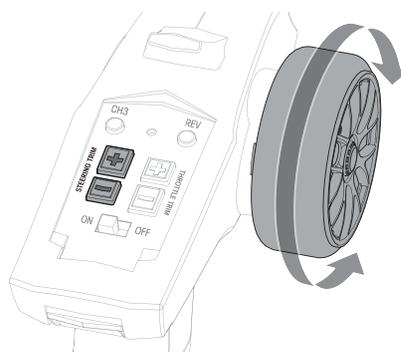
**HINWEIS:** Die Dualrate Gas nicht anpassen, wenn das Boot eingeschaltet ist und auf einem Ständer ruht. Durch die Anpassung der Dualrate Gas wird der Motor möglicherweise mit Strom versorgt. Sach- bzw. Personenschäden sind die mögliche Folge.

## Reichweitentest

**WICHTIG:** Führen Sie zum Anfang jeder Saison nach Reparaturen oder dem Einsetzen eines neuen Akkus einen Reichweitentest durch.

Sicherstellen, dass der Akku vollständig geladen ist.

1. Das Boot bei eingeschalteten Sender und Boot auf den Bootsständer stellen.
2. Das Sender-STEUERRAD nach LINKS und RECHTS drehen, um zu bestätigen, dass die Jetdüse mit den Steuereingaben synchron ist.
3. Den GASHEBEL betätigen. Die Kupplung sollte nach links drehen. Luft wird aus der Jetdüse strömen.



## Tipps zum Fahren

Wir empfehlen die ersten Fahrten bei ruhigen Wind und Wellenbedingungen durchzuführen, so dass Sie Gelegenheit haben die Reaktionen des Bootes kennen zu lernen.

Bitte beachten Sie lokale Bestimmungen und Gesetze bevor Sie sich einen Platz zum Fahren suchen.

1. Setzen Sie das Boot vorsichtig in das Wasser.
2. Fahren Sie das Boot bei langsamer Geschwindigkeit in Ufernähe. Vermeiden Sie bitte zu allen Zeiten den Kontakt mit anderen Objekten im Wasser.
3. Haben Sie sich mit dem Boot bei niedrigen Geschwindigkeiten vertraut gemacht, können Sie die Entfernung zum Ufer vergrößern und die Geschwindigkeit erhöhen.
4. Verringern Sie in Kurven die Geschwindigkeit und damit die Wahrscheinlichkeit dass das Boot umschlägt.
5. Fahren Sie das Boot zurück zum Ufer wenn der Motor zu pulsieren beginnt.

**ACHTUNG:** Fahren Sie niemals in geringerer Wassertiefe als 30,5cm.

**ACHTUNG:** Versuchen Sie niemals ein gekennntertes Boot schwimmend zu bergen. Nutzen Sie zum Bergen eine Angelausrüstung oder ein anderes Boot.

**WARNUNG:** Den Propeller niemals bei eingeschalteter Stromversorgung anpassen oder entfernen. Vor dem Vornehmen von Anpassungen stets den Akku entfernen und die Stromversorgung ausschalten. Wird das Befolgen dieser Warnung unterlassen, so könnte dies schwere Verletzungen nach sich ziehen.

### Vermeiden Sie das Fahren neben:

- Anderen Wasserfahrzeugen
- Menschen (in Schwimm- und Angelgebieten)
- Stationäre Objekte
- Wellen und Strudel
- Schnell fließenden Wasser
- Tieren
- Treibmüll
- Überhängenden Bäumen
- Pflanzen

**HINWEIS:** Sollte der Propeller oder das Ruder von Pflanzen oder Müll blockiert sein nehmen Sie das Boot aus dem Wasser und entfernen Sie dieses. Bitte entfernen Sie auch jegliche Verstopfung des Kühlsystems, da sonst der Motor oder der Regler überhitzen könnten.

**HINWEIS:** Sollten Sie mit Vollgas in bewegten Wassern fahren könnte der Propeller wiederholt aus dem Wasser aus- und eintauchen, was zu erheblichen Belastungen der Antriebswelle führt. Wiederholte Belastungen dieser Art können den Propeller und die Antriebswelle beschädigen.

## Selbstaufrichtend

Wenn das Boot umkippt, den Gashebel loslassen, um den Motor zu stoppen. Richten Sie dann das Boot mit einem Gasstoß wieder auf.

Das Boot sitzt im Wasser beugt sich normalerweise auf der Batterieseite. Anwenden Drosselstufen das Boot. Keine Gewichts Anpassung erforderlich.

**WICHTIG:** Die enthaltene Motorkupplung mit Gewicht unterstützt die Selbstausrichtung nachdem das Boot gekippt ist oder Vollgas gegeben wird. Diese Kupplung ist für die Verwendung mit dem mitgelieferten Akku oder anderen Akkus mit einer maximalen Kapazität von 1300 mAh vorgesehen.

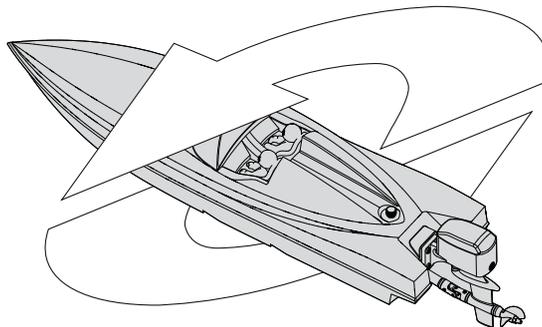
Selbstausrichtung des Boots in ruhigem Gewässer:

1. Kurz rückwärts Gas geben.
2. Kontinuierlich kurz Vollgas geben, bis das Boot schaukelt und sich selbst aufrichtet.

Selbstausrichtung des Boots in rauem Gewässer:

1. Die Drossel lösen.
2. Kurz vorwärts, rückwärts und wieder vorwärts Gas geben. Das Boot sollte sich wiegen und ausrichten.

**Tip:** Das Boot richtet sich in extrem rauem Gewässer möglicherweise nicht selbst aus. Das Boot in ruhigeres Gewässer bringen und die Schritte für die Selbstausrichtung befolgen.



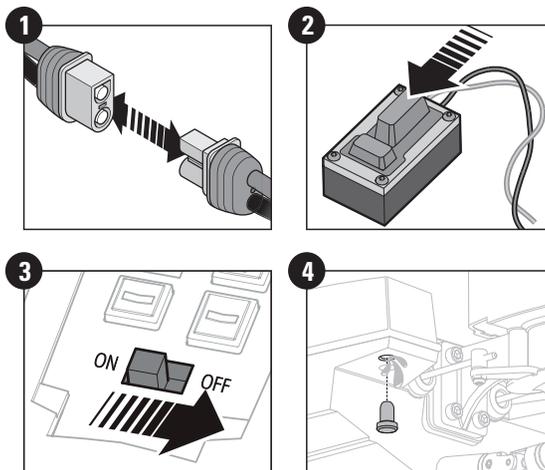
## Nach dem Fahren

1. Schalten Sie den Empfänger aus.
2. Schalten Sie den Sender aus.
3. Trennen und entfernen Sie den Akku aus dem Boot.
4. Das Wasser über die Ablassschraube aus dem Rumpf ablassen.

**Tip:** Entfernen Sie immer vor dem Einlagern die Kabinenhaube damit sich kein Rost oder Schimmel in dem Boot bilden kann.

- Lassen Sie das Boot innen und außen vollständig trocknen, inklusive der Kühlwasserleitungen und der Kühlwasserspule um den Motor
- Nehmen Sie die Kabinenhaube ab bevor Sie das Boot einlagern
- Reparieren Sie jede Abnutzung oder Beschädigung des Bootes
- Schmieren Sie die Welle mit Dynamite Marine Fett (DYNE4200)
- Machen Sie sich Notizen über die Trimmung des Bootes bei verschiedenen Wind- und Wellenbedingungen

**HINWEIS:** Lassen Sie nach dem Fahren das Boot niemals in der Sonne. Lagern Sie das Boot nicht in geschlossenen heißen Räumen wie zum Beispiel einem Auto. Das könnte das Boot beschädigen.



## Wartung

### Fetten der Welle

Das Schmieren der Antriebswelle ist für die Lebenserwartung des Antriebes sehr wichtig. Das Schmiermittel dient ebenfalls als Dichtmittel und sorgt dafür dass kein Wasser in den Rumpf gelangt.

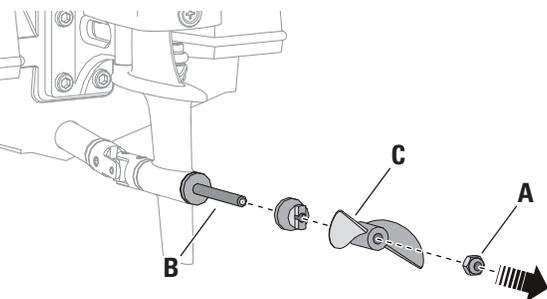
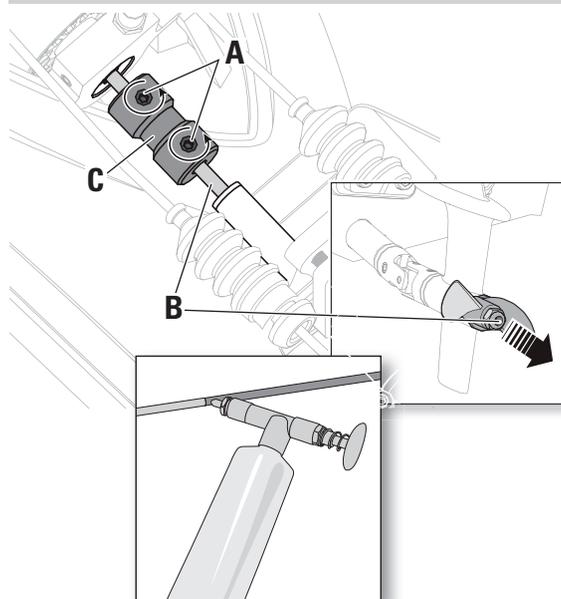
Schmieren Sie die Welle, das Stevenrohr und alle beweglichen Teile alle 2 bis 3 Betriebsstunden. Ersetzen Sie bitte Teile die Abnutzungen oder Schäden aufweisen.

Schmieren Sie Antriebswelle, Propellerstange und alle beweglichen Teile nach einem Betrieb von 30 Minuten.

1. Lösen Sie im Rumpf mit einem 2 mm Sechskantschlüssel die Feststellschrauben (A) die die Antriebswelle (B) in der Motorkupplung (C) hält.
2. Entfernen Sie die Antriebswelle, indem Sie diese aus der Bootsrückseite schieben.

**Tipp:** Berühren Sie die Welle und andere geschmierten Teile mit einem Lappen oder Papiertuch.

3. Wischen Sie altes Fett und sonstige Ablagerungen von der Antriebswelle ab.
4. Schmieren Sie volle Länge der Antriebswelle bis zur Strebe mit Marinefett. Schmieren Sie ebenfalls das Gewinde des Mitnehmers mit Marinefett (DYNE4200).
5. Setzen Sie die Welle wieder ein und achten dabei darauf, dass ein 1 mm breiter Spalt zwischen Stevenrohr und Mitnehmer bestehen bleibt, da die Welle unter Last schrumpft.
6. Richten Sie die Abplattung auf der Antriebswelle mit der Feststellschraube in der Kupplung aus. Tragen Sie Gewindekleber auf die Schrauben auf und ziehen Sie diese mit einem 2 mm Sechskantschlüssel fest.

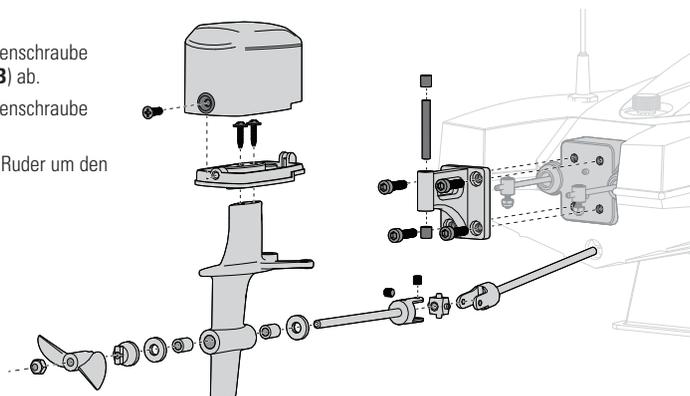


### Propellerwartung

1. Lösen Sie mit einem 5,5mm Steckschlüssel die Mutter (A) vom Mitnehmer (B).
2. Entfernen Sie die Mutter und Propeller (C) vom Mitnehmer.
3. Montieren Sie in umgekehrter Reihenfolge. Richten Sie den Propeller zum Mitnehmer aus.

### Wartung des Ruders

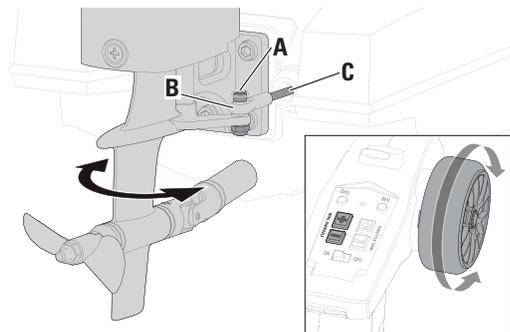
1. Lösen Sie mit einem 1,5mm Inbusschlüssel die Madenschraube (A) auf dem Ruderarm und nehmen die Anlenkung (B) ab.
2. Lösen Sie mit einem 1,5mm Inbusschlüssel die Madenschraube (C) vom Ruderpin (D).
3. Drehen Sie das Boot um und klopfen etwas auf das Ruder um den Pin zu entfernen.
4. Montieren Sie in umgekehrter Reihenfolge.



## Rudertrimmung

Bewegt sich das Boot nicht geradeaus, die ST-TRIMM-Tasten auf dem Sender anpassen.

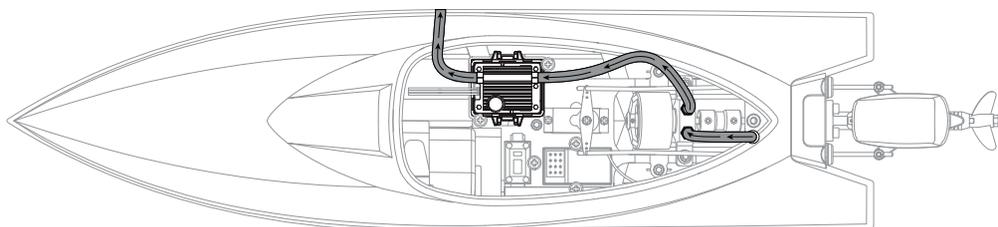
Wird die gesamte Steuertrimmung auf dem Sender für die Geradeausbewegung des Boots verwendet, die Trimmung in die neutrale Position bringen und das Ruder mechanisch zentrieren. Lösen Sie dazu die beiden Stellschrauben (A) am Ruderhorn (B) und stellen Sie das Gestänge (C) so ein, dass das Ruder richtig zentriert ist.



## Kühlwassersystem

Sollte bei Vorwärtsfahrt kein Wasser aus dem Kühlwasserauslass austreten, stoppen Sie unverzüglich den Motor und entfernen die Verstopfung des Kühlwassersystems. Motor und der Schalldämpfer haben eigene Kühlkreisläufe.

1. Trennen und reinigen Sie das Kühlwassersystem um Verstopfungen zu entfernen und ein Überhitzen zu verhindern.
2. Ersetzen Sie beschädigte Teile.



## Binden

Mit Binden wird die Programmierung des Empfängers bezeichnet, die es ihm erlaubt, den GUID (global eindeutige Identifikation) eines einzelnen und spezifischen Senders zu erkennen. **Der Sender und der Empfänger sind werkseitig gebunden.** Sollten Sie diese nochmal binden wollen, folgen Sie bitte diesen Anweisungen:

1. Einen voll aufgeladenen Akku an den Geschwindigkeitsregler anschließen.
2. Einen Stift in den BINDUNGS-Anschluss am Empfänger einstecken und sofort entfernen.
3. Den Geschwindigkeitsregler einschalten. Die rote Empfänger-LED leuchtet und zeigt an, dass sich der Empfänger im Bindungsmodus befindet.
4. Sender einschalten. Die Empfänger-LED leuchtet durchgängig.

5. Stift vom BINDUNGS-Anschluss am Empfänger entfernen.
6. Empfänger ausschalten, um die Einstellungen zu speichern.
7. Schalten Sie den Sender aus.

Sie müssen die Bindung erneut durchführen wenn:

- Andere Failsafe-Positionen gewünscht sind, oder wenn Gas oder Lenkfunktion reversiert wurde.
- Den Empfänger an einen anderen Sender binden.

**HINWEIS:** Versuchen Sie nicht den Sender mit dem Empfänger zu binden wenn andere kompatible Sender in einem Umkreis von 120 Metern ebenfalls im Bindemodus sind. Dieses könnte zu ungewollten Bindungen führen.

## Programmieren des Geschwindigkeitsreglers mit dem Sender

1. Drücken und halten Sie den Gashebel auf Vollgas und schalten den Regler (ESC) ein.
2. Nach 2 Sekunden hören Sie einen **“-B-B”** Ton. Warten Sie weitere 5 Sekunden und der Regler spielt eine ansteigende Tonfolge die den aktivierten Programmiermodus anzeigt.
3. Nach Aktivierung des Programmiermodus hören Sie Töne in einer Schleife die die aufgelisteten Programmiermöglichkeiten anzeigen. Drücken Sie den Gashebel innerhalb von 3 Sekunden auf Vollbremsung wenn Sie eine Programmierung auswählen möchten.
4. Nach Auswahl der Programmierung hören Sie verschiedene Tonfolgen, die die programmierbaren Werte anzeigen. Ziehen Sie bei dem passenden Wert den Gashebel auf Vollgas. Der Regler gibt dann einen Wechselton ab der die Auswahl bestätigt.
5. Halten Sie den Gashebel auf Vollgas um zu Schritt 3 zurück zu kehren. Bewegen Sie den Gashebel innerhalb 2 Sekunden auf die Vollbremsposition um den Programmiermodus zu beenden.

Die schwarz unterlegten Felder sind die Werkseinstellung

Programmierbare Einstellungen	Programmierbare Einstellungen					-B Einzelton B— langer Ton		
	-B	-B-B	-B-B-B	-B-B-B-B	B—	B—-B	B—-B-B	B—-B-B-B
Betriebsmode -B	Vorwärts	Vorwärts/Rückwärts						
Li-Po -B-B	Auto-Erkennung	2s	3s					
Niederspannungsabschaltung -B-B-B	None	2.8V/Cell	3.0V/Cell	3.2V/Cell	3.4V/Cell			
Timing -B-B-B-B	0.00°	3.75°	7.50°	11.25°	15.00°	18.75°	22.50°	26.25°

## Problemlösung

Problem	mögliche Ursache	Lösung
Boot reagiert nicht auf Gas, aber auf andere Kontrollen	Gaskanal ist reversiert	Reversieren Sie den Gaskanal auf dem Sender
Starkes Geräusch oder Vibration	Beschädigter Propeller, Welle oder Motor	Ersetzen Sie beschädigte Teile
	Propeller hat eine Unwucht	Wuchten oder ersetzen Sie den Propeller
Reduzierte Fahrzeit, Boot hat keine Leistung	Akkuladung ist zu gering	Laden Sie den Fahrakku vollständig
	Fahrakku ist beschädigt	Ersetzen Sie den Fahrakku und folgen Sie den Anweisungen
	Blockierter oder schwergängiger Propeller	Demontieren, schmieren und richten die Teile korrekt aus
	Fahrbedingungen möglicherweise zu kalt	Stellen Sie sicher, dass der Akku vor der Benutzung warm (über 10°) ist
	Akkukapazität für die Fahrbedingungen möglicherweise zu gering	Ersetzen Sie den Akku mit einem Akku größerer Kapazität
	Propellermitnehmer liegt zu stramm am Stevenrohr	Lösen Sie die Antriebswellenkupplung und ziehen diese ein Stück weiter raus
	Antriebswelle zu wenig geschmiert	Schmieren Sie die Welle vollständig
Boot will sich nicht binden (während des Bindevorganges)	Ruder oder Propeller durch Pflanzen oder andere Gegenstände blockiert	Nehmen Sie das Boot aus dem Wasser und entfernen Sie die Hindernisse
	Sender steht zu nah am Boot während des Bindevorganges	Stellen Sie den eingeschalteten Sender ein paar Meter vom Boot weg, trennen den Akku und verbinden erneut
	Boot oder Sender sind zu nah neben großen metallischen Objekten, Funkquelle oder anderem Sender	Bringen Sie das Boot und Sender an einen anderen Platz und binden erneut
	Bindestecker ist nicht korrekt eingesteckt	Setzen Sie den Bindestecker ein und binden das Boot an den Sender
	Fahrakku/Senderakku zu gering geladen	Ersetzen laden Sie den die Akkus
Boot will sich nicht an den Sender verbinden (Nach dem Bindevorgang)	Regler ist ausgeschaltet	Schalten Sie den Regler ein
	Sender steht zu nah am Boot während des Verbindvorganges	Bringen Sie den eingeschalteten Sender ein paar Meter weg vom Boot und versuchen erneut eine Verbindung
	Boot oder Sender sind zu nah an metallischen Objekten, Funkquellen oder anderem Sender	Bringen Sie den Sender und das Boot an einen anderen Ort und versuchen erneut eine Verbindung
	Bindestecker stecken gelassen	Binden Sie erneut den Sender an das Boot und entfernen den Bindestecker bevor Sie das Boot wieder einschalten
	Senderakku/Fahrakku zu wenig geladen	Laden/ersetzen Sie die Akkus
	Sender wurde an ein anderes Modell gebunden (mit anderem DSM Protokoll)	Binden Sie das Boot an den Sender
Boot neigt zum Untertauchen oder nimmt Wasser auf	Reglerschalter ist aus	Schalten Sie den Regler ein
	Die Abdeckung ist nicht vollständig geschlossen	Trocknen Sie das Boot und stellen sicher dass die Abdeckung vollständig geschlossen ist bevor Sie wieder in das Wasser setzen
Boot tendiert in eine Richtung	Der Schwerpunkt ist zu weit vorne	Bewegen Sie die Akkus im Rumpf
	Ruder oder Rudertrimmung ist nicht zentriert	Reparieren Sie das Ruder oder stellen es ein. Trimmen Sie das Boot dass es geradeaus fährt
Ruder bewegt sich nicht	Ruder, Anlenkung oder Servo beschädigt	Ersetzen oder reparieren Sie beschädigte Teile und stellen die Kontrollen ein
	Kabel ist beschädigt und Verbindungen sind lose	Prüfen Sie die Kabel oder Verbindungen, verbinde oder ersetzen Sie falls notwendig
	Sender ist nicht korrekt gebunden oder das falsche Modell wurde gewählt	Binden Sie erneut oder wählen das richtige Modell
	Die Empfängestromversorgung (BEC) des Reglers ist defekt	Ersetzen Sie den Regler
	Der Regler ist ausgeschaltet	Schalten Sie den Regler ein
Kontrollen reversiert	Sendereinstellungen sind reversiert	Führen Sie einen Kontrolltest durch und stellen die Kontrollen passend zum Sender ein
Motor oder Regler überhitzt	Verstopfte/Blockierte Kühlwasserleitungen	Reinigen oder ersetzen Sie die Kühlwasserleitung
Motor pulsiert und verliert dann Leistung	Wetterbedingungen möglicherweise zu kalt	Verschieben Sie die Fahrt bis es wärmer ist
	Akku ist zu alt, abgenutzt oder beschädigt	Ersetzen Sie den Akku



## Garantie und Service Informationen

### Warnung

Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

### Garantiezeitraum

Exklusive Garantie Horizon Hobby LLC (Horizon) garantiert, dass dasgekaufte Produkt frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

### Einschränkungen der Garantie

(a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden. Verkäufe an dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.

(b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.

(c) Ansprüche des Käufers → Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus.

Die Garantie schließt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden aus.

Ausgeschlossen sind auch Fälle die bedingt durch (vii) eine Nutzung sind, die gegen geltendes Recht, Gesetze oder Regularien verstoßen haben. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretung bedürfen der Schriftform.

### Schadensbeschränkung

Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keinen Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, das Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

### Sicherheitshinweise

Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

### Fragen, Hilfe und Reparaturen

Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufsstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellst möglich hilft.

### Wartung und Reparatur

Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon.

Rücksendungen / Reparaturen werden nur mit einer von Horizon vergebenen RMA Nummer bearbeitet. Diese Nummer erhalten Sie oder ihr Fachhändler vom technischen Service. Mehr Informationen dazu erhalten Sie im Serviceportal unter [www.horizonhobby.de](http://www.horizonhobby.de) oder telefonisch bei dem technischen Service von Horizon.

Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

### Garantie und Reparaturen

Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

### Kostenpflichtige Reparaturen

Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvorschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt. Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

**ACHTUNG:** Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst –vorgenommen werden.

## Garantie und Service Kontaktinformationen

Land des Kauf	Horizon Hobby	Telefon/E-mail Adresse	Adresse
EU	Horizon Technischer Service	service@horizonhobby.eu	Hanskampring 9 D 22885 Barsbüttel, Germany
	Sales: Horizon Hobby GmbH	+49 (0) 4121 2655 100	

## Rechtliche Informationen für die Europäische Union



**EU Konformitätserklärung:** Horizon LLC erklärt hiermit, dass dieses Produkt konform zu den essentiellen Anforderungen der RED und EMC Direktive.

Eine Kopie der Konformitätserklärung ist online unter folgender Adresse verfügbar:

<http://www.horizonhobby.com/content/support-render-compliance>.



### Entsorgung in der Europäischen Union

Dieses Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Es ist die Verantwortung des Benutzers, dass Produkt an einer registrierten Sammelstelle für Elektroschrott abzugeben diese Verfahren stellt sicher, dass die Umwelt geschont wird und natürliche Ressourcen nicht über die Gebühr beansprucht werden. Dadurch wird das Wohlergehen der menschlichen Gemeinschaft geschützt. Für weitere Informationen, wo der Elektromüll entsorgt werden kann, können Sie Ihr Stadtbüro oder Ihren lokalen Entsorger kontaktieren.



## Replacement Parts / Ersatzteile / Pièces de rechange / Pezzi di ricambio

Part #	English	Deutsch	Français	Italiano
DYN3915	Mini Servo, Waterproof	Dynamite Mini Servo Wassergeschützt	Mini-servo étanche	Servo mini, impermeabile
DYNM3860	30A BL Marine ESC 2-3S	30 A bürstenloser Boots-Geschwindigkeitsregler 2-3S	Variateur ESC marin 30 A BL 2-3 S	ESC marino 30A BL 2-3S
DYNM3949	8P 2850kv 28.5 x 31 Outrunner	8P 2850 kV 28,5 x 31 Außenläufer	Moteur à cage tournante 8P 2 850 kv 28,5 x 31	8P 2850 Kv 28.5 x 31 Outrunner
HRZ00006	2.4GHz WP 3-CH Receiver	2,4 GHz WP Empfänger mit 3 Kanälen	Récepteur 3 canaux 2,4 GHz WP	Ricevente 2,4 GHz impermeabile 3 CH
HRZ00001	2.4GHz 3-CH Surface Transmitter	2,4 GHz Oberflächensender mit 3 Kanälen	Émetteur de surface 3 canaux 2,4 GHz	Trasmittente di superficie 2,4 GHz 3 CH
PRB281089	Hull: 17 Power Boat Racer	Rumpf: Rennboot Racer 431,8 (17)	Coque : Bateau de course électrique de 43 cm	Scafo: Power Boat Racer 43 cm
PRB281090	Canopy: 17 Power Boat Racer	Verdeck: Rennboot Racer 431,8 (17)	Verrière : Bateau de course électrique de 43 cm	Capottina: Power Boat Racer 43 cm
PRB281091	Struder and Mount: 17 Power Boat Racer	Strebe/Ruder und Halterung: Rennboot Racer 431,8 (17)	Gouvernail « Struder » et support : Bateau de course électrique de 43 cm	Struder e supporto: Power Boat Racer 43 cm
PRB282068	Motor Coupler: 17 Power Boat Racer	Motorkupplung: Rennboot Racer 431,8 (17)	Coupleur du moteur : Bateau de course électrique de 43 cm	Accoppiamento motore: Power Boat Racer 43 cm
PRB282069	Drive Shafts: 17 Power Boat Racer	Antriebswellen: Rennboot Racer 431,8 (17)	Arbres de transmission : Bateau de course électrique de 43 cm	Alberi di trasmissione: Power Boat Racer 43 cm
PRB282070	Universal Coupler: 17 Power Boat Racer	Universalkupplung: Rennboot Racer 431,8 (17)	Coupleur universel : Bateau de course électrique de 43 cm	Accoppiamento universale: Power Boat Racer 43 cm
PRB282071	Stuffing Tube: 17 Power Boat Racer	Füllrohr: Rennboot Racer 431,8 (17)	Tube de remplissage : Bateau de course électrique de 43 cm	Tubo ingrassatore: Power Boat Racer 43 cm
PRB282072	Motor Mount: 17 Power Boat Racer	Motorhalterung: Rennboot Racer 431,8 (17)	Support du moteur : Bateau de course électrique de 43 cm	Supporto motore: Power Boat Racer 43 cm
SPMX13003S30	1300mah 3S 11.1V Smart 30C, IC3	1300 mAh 3S 11,1 V Smart 30C; IC3	1 300 mAh 3S 11,1 V Smart 30 C ; IC3	1300 mAh 3S 11,1 V Smart 30C, IC3

## Optional Parts / Diverse Teile / Pièces optionnelles / Pezzi opzionali

Part #	English	Deutsch	Français	Italiano
DYN2819	Hex Wrench 1.5mm, 2mm, 2.5mm, 3mm	Inbuschlüsselsatz 1.5-4mm 5Stk metrisch	Clés BTR 1.5mm, 2mm, 2.5mm et 3mm	Chiavetta esagonale 1.5mm, 2mm, 2.5mm, 3mm
DYN2828	Phillips screwdriver #1	Schraubenzieher Kreuz #1	Tournevis cruciforme #1	Cacciavite Phillips #1
DYN2950	8-in-1 Hex Wrench Kit	8-in-1 Sechskantschlüsselsatz	Kit de clés hexagonales 8-en-1	Kit chiavi esagonale 8 in 1
DYN4401	GPS Speed Meter	GPS-Tachometer	Indicateur de vitesse GPS	Tachimetro GPS
DYNE4200	Grease Gun with Marine Grease (5 oz.)	Fettpresse mit Marine Grease (140 g)	Pistolet graisseur avec graisse marine (140 g)	Ingrassatore a pressione con grasso marino (140 g)
DYNE4201	Marine Grease 5 oz.	Proboat Marine Fett m. Applikator 5 oz	Graisse marine	Grasso marino
DYNM0102	Waterproof Tape	Dynamite transparentes Marineklebeband (18m)	Adhésif transparent résistant à l'eau	Nastro impermeabile
DYNT0502	Start Up Tool Set: Pro Boat	Dynamite Startup Werkzeugset: Pro Boat	Pro Boat - Set d'outils de démarrage	Start Up Tool Set: Pro Boat
PRB0314	Antenna Tube: MG17, IM17	Antennenrohr: MG17, IM17	Tube d'antenne : MG17, IM17	Tubo antenna: MG17, IM17
SPMXC1000	Smart S1200 DC Charger, 1 x 200W	Smart S1200 Gleichstrom-Ladegerät, 1 x 200 W	Chargeur CC Smart S1200, 1 x 200 W	Caricabatterie Smart S1200 DC, 1x200 W
SPMXC1010	Smart S2100 AC Charger, 2x100W	Smart S2100 Wechselstrom-Ladegerät, 2x100 W	Chargeur CA Smart S2100, 2 x 100 W	Caricabatterie Smart S2100 AC, 2x100 W
SPMXC10201	30A 540W Power Supply	30 A 540 W Netzteil	Alimentation électrique 30 A 540 W	Alimentatore 30 A 540 W
SPMXCA304	IC3 Device Charge Lead 6", 13 AW	IC3 Gerät Ladeleitung 152,4 mm (6"), 13 AW	Câble de charge de l'appareil IC3 de 152,4 mm, 13 AW	Cavo di carica dispositivo IC3, 155 mm, 13 AW
XBC100	Smart Checker	Smart Prüfer	Contrôleur SMART	Smart Checker

60232 Created 08/2019  
©2019 Horizon Hobby, LLC.

Pro Boat, the Pro Boat logo, the Smart Technology logo, Dynamite, IC3, Prophet, EC3, STX2 and the Horizon Hobby logo are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, LLC. The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc. The Miss Geico and Lucas Oil names and logos are used with permission. All other trademarks, service marks and logos are property of their respective owners. Patents pending.

PRB08044